

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 03.03.2020

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: SPD-Fraktion
Telefon: (03 85) 5 45 29 62

**Antrag
Drucksache Nr.**

00285/2020

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Prüfantrag | Schaffung eines Schaudepots in Schwerin als Teil des Archäologischen Landesmuseums

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Gesprächen mit dem Land zu prüfen, inwieweit das Land am Standort des zukünftigen Depots des Archäologischen Landesmuseums ein Schaudepot realisieren kann.

Begründung

Das Archäologische Landesmuseum verfügt über eine vielfältige Vielzahl von Ausstellungsstücken. Ein Schaudepot am Standort des zukünftigen Depots in der Stellingstraße könnte die Möglichkeit bieten, zeitgleich möglichst viel von der Geschichte unseres Landes der Öffentlichkeit zu präsentieren. Gerade auch in Verbindung mit der Welterbe-Bewerbung würde damit das Signal gesetzt werden, dass die Landeshauptstadt Schwerin mit Stolz auf die Geschichte des Landes blickt.

Über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

☐ ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

☐ nein

Anlagen:

keine

gez. Christian Masch
Fraktionsvorsitzender